

## **Ludwigstraße in Gießen: Sanierung nach 22 Monaten erfolgreich abgeschlossen**

Nach 22 Monaten Bauzeit ist die Ludwigstraße in Gießen wieder freigegeben. Tempo 30 sorgt für mehr Sicherheit und Lebensqualität.

Die Ludwigstraße in Gießen hat nach einer langen Bauzeit von 22 Monaten ihren neuen Look erhalten und wurde nun offiziell wieder für den Verkehr freigegeben. Dies markiert nicht nur das Ende eines Großprojekts, sondern auch den Beginn eines neuen Kapitels für die Mobilität und Aufenthaltsqualität in der Stadt. Besonders die Förderung von Fahrradfahrern sowie die Schaffung barrierefreier Zugänge zeigen, dass die Stadt Gießen auf zeitgemäße Anforderungen reagiert.

### **Die Bedeutung der Ludwigstraße für Gießen**

Die Ludwigstraße ist nicht nur eine Verkehrsachse, sondern auch ein wichtiges Symbol für die Stadt, insbesondere durch die Nähe zur Justus-Liebig-Universität. Oberbürgermeister Frank-Tilo Becher hebt hervor, dass die Straße ein herausragendes Beispiel dafür ist, wie Sanierungen nicht nur für den Verkehr, sondern auch für die Lebensqualität der Anwohner von Vorteil sein können. Die Umgestaltung mit Natursteinpflaster sorgt für einen gefälligen Platzcharakter und damit für ein angenehmeres Ambiente.

### **Investitionen und Baumaßnahmen**

Insgesamt wurden 4,64 Millionen Euro in das Projekt investiert, wobei der Straßen- und Kanalbau den Großteil der Kosten

ausmachte. Der Umbau umfasste auch die Erweiterung des städtischen Datennetzes sowie die Erneuerung von Ampelanlagen, was die Weichen für ein modernes Verkehrsmanagement stellt.

## **Umweltbewusstsein und Aufenthaltsqualität**

Ein entscheidendes Element der Gestaltung ist die Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h, die nicht nur den Lärm für die Anwohner reduzieren soll, sondern auch zur Sicherheit von Fußgängern und Radfahrern beiträgt. Diese Veränderungen reflektieren einen klaren Trend hin zu einem umweltfreundlicheren und nachhaltigeren Nahverkehr. Der Koordinator des Tiefbauamtes, Manfred Wunsch, betont, dass durch neue Fahrradstreifen und Grünanlagen der Bezug zur Natur und der Klimaschutz verstärkt werden soll.

## **Barrierefreiheit und Nahverkehr**

Die Stadt hat bei der Umgestaltung auch Barrierefreiheit großgeschrieben. Alle neu gestalteten Accesspunkte, wie die Bushaltestellen und Fußgängerquerungen, sind nun für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich. Zudem wurde eine neue Nachtbushaltestelle eingerichtet, um den Service für die Bürger zu verbessern.

## **Zusammenarbeit und Dankbarkeit**

Die erfolgreiche Umsetzung des Projekts wurde durch die gute Zusammenarbeit der verschiedenen Gewerke ermöglicht. Laut Bauleiter Jaime Jemal ist eine offene Kommunikation mit den Anwohnern unerlässlich, um die gesellschaftliche Akzeptanz für solche Maßnahmen zu fördern. Oberbürgermeister Becher und andere Beteiligte danken den Anwohnern für ihre Geduld während der Bauzeit, ohne die der Fortschritt nicht möglich gewesen wäre.

Die Wiedereröffnung der Ludwigstraße erfolgt genau zum Stadtfest und wird sicherlich zu einer positiven Entwicklung des Lebens in Gießen beitragen. Die Mischung aus Verkehrsanpassungen, ansprechender Gestaltung und besseren Umgebungsbedingungen zeigt, dass Gießen auf dem richtigen Weg ist, eine lebenswerte Stadt für alle zu sein.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**